

Mitteilungsblatt

7. Februar 2001

Seite

Studienjahr 2007/2008

18. Juni 2008

60. Stück

Mitteilungsblatt

18. Juni 2008

Seite

Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

156. Kundmachung des Rechnungsabschlusses 2007 der Universität Salzburg gemäß § 20 Abs. 6 UG 2002

157. Österreichischer Staatspreis für Erwachsenenbildung 2008

158. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

159. Ausschreibung von ProjektmitarbeiterInnenstellen

156. Kundmachung des Rechnungsabschlusses 2007 der Universität Salzburg gemäß § 20 Abs. 6 UG 2002

Der Rechnungsabschluss 2007 der Universität Salzburg kann unter

<http://www.uni-salzburg.at/pls/portal/docs/1/556296.PDF>

eingesehen werden.

157. Österreichischer Staatspreis für Erwachsenenbildung 2008

Um besondere Leistungen auf dem Gebiet der Erwachsenenbildung zu würdigen, verleiht das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur (bm:ukk) im Jahr 2008 den Österreichischen Staatspreis für Erwachsenenbildung.

Dieser wurde weiterentwickelt und heuer erstmals auf vier verschiedene Kategorien erweitert:

„ErwachsenenbildnerIn 2008“: In dieser Kategorie werden Personen ausgezeichnet, die sich durch besondere Leistungen in der Erwachsenenbildung verdient gemacht haben (z.B. KursleiterInnen, TrainerInnen, ProjektleiterInnen, BildungsberaterInnen).

„Innovation 2008“: In dieser Kategorie werden die innovativsten österreichischen Bildungsangebote für Erwachsene ausgezeichnet.

„Wissenschaft 2008“: Innovation braucht Wissenschaft. Deshalb werden herausragende wissenschaftliche Arbeiten zum Thema „Erwachsenenbildung“ ausgezeichnet. Das Preisgeld beträgt € 5.000,-.

„Themenschwerpunkt 2008: Interkulturalität“: Der heurige Themenschwerpunkt des Staatspreises ist in Zusammenhang mit dem Europäischen Jahr des Interkulturellen Dialogs „Interkulturalität“. Das Preisgeld beträgt € 5.000,-.

Nehmen Sie teil oder nominieren Sie Personen mit besonderem persönlichen Engagement, herausragende Projekte bzw. Modelle und wissenschaftliche Beiträge zur Erwachsenenbildung!

Einreichfrist: **15. Juli 2008**

Detaillierte Informationen und Online-Einreichung: www.erwachsenenbildung.at/staatspreis
<<http://www.erwachsenenbildung.at/staatspreis>>

158. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie bei Mag. Christine Steger, Beauftragte für behinderte und chronisch kranke Universitätsangehörige, unter der Telefonnummer 8044-2465 sowie unter christine.steger@sbg.ac.at.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des UG 2002 und des Angestelltengesetzes, wobei bis zum Inkrafttreten eines Kollektivvertrages die Bestimmungen des Vertragsbedienstetengesetzes als Inhalte des Arbeitsvertrages gelten.

Ihre schriftliche Bewerbung unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung richten Sie mit den üblichen Unterlagen, Lebenslauf und Foto an den Rektor, Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, und übersenden diese bis **9. Juli 2008** (Poststempel) an die Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg.

wissenschaftliche MitarbeiterInnenstellen

GZ A 0059/1-2008

Am **Fachbereich Altertumswissenschaften** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit **einem/r befristeten Postdoc** (vergleichbar mit einem/r Assistenten/in nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2008
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: regelmäßig, nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre; wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Alte Geschichte, Altertumskunde und Mykenologie sowie Klassische und Frühägäische Archäologie mit Schwerpunkt ägäische Frühzeit; Mitarbeit im Grabungsprojekt Ägina; Selbstständige Lehre im Ausmaß von vier Wochenstunden
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Altertumswissenschaften (Alte Geschichte, Klassische Archäologie, Ur- und Frühgeschichte); aufgrund der universitätsinternen Richtlinien können Bewerbungen von facheinschlägig Habilitierten nicht berücksichtigt werden
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Fremdsprachenkenntnisse, gute EDV-Kenntnisse, facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit, redaktionelle Tätigkeit
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Flexibilität, Eigeninitiative

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4550 und 4700 gegeben.

Am **Fachbereich Anglistik** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit **einem/r unbefristeten Postdoc** (vergleichbar mit einem/r Assistenten/in nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2008
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre (erfolgreiche facheinschlägige Habilitation innerhalb eines arbeitsvertraglich festzulegenden Zeitraumes); wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich anglistische (britische) Literaturwissenschaft mit Schwerpunkt Middle Ages - Renaissance, Cultural Studies und interdisziplinäre Forschungsinteressen; Mitarbeit bei Projekten; Aufbau und Betreuung internationaler Programme im Bereich der britischen Literatur- und Kulturstudien
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes facheinschlägiges Doktoratsstudium der anglistischer Literatur-/Kulturwissenschaft (aufgrund der universitätsinternen Richtlinien können Bewerbungen von facheinschlägig Habilitierten nicht berücksichtigt werden)
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: facheinschlägige Publikationen, Erfahrung in Tagungsorganisation, Editionstätigkeit und Abwicklung von Drittmittelprojekten, Mitarbeit in facheinschlägigen und interdisziplinären Forschungsgruppen, eigenständige Lehre im Bereich britische Literatur- und Kulturstudien, Einbindung in den internationalen Wissenschaftsbetrieb, Medienefahrung
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Leistungsorientiertes Arbeiten, hohe Motivation, Organisationsfähigkeit, Engagement und Belastbarkeit, Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4405 gegeben.

Am **Fachbereich Anglistik** gelangen die Stellen zweier wissenschaftlicher MitarbeiterInnen im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz **mit zwei DissertantInnen** (vergleichbar mit einem/r wissenschaftlichen Mitarbeiter/in in Ausbildung nach Abgeltungsgesetz) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2008
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Mo bis Fr, je 8 Stunden
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Amerikanistik sowie administrative Aufgaben; selbstständige wissenschaftliche Tätigkeit einschließlich Verfassung der Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbstständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden; Mitarbeit beim Forschungsprojekt Travelling Cultures: Transkulturelle Amerikanistik
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Anglistik und Amerikanistik mit dem Schwerpunkt postmoderne und ethnische amerikanische Literatur
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Theorieinteresse, Publikationserfahrung
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: teamfähig, selbständig, reife Persönlichkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4405 gegeben.

GZ A 0062/1-2008

Am **Fachbereich Anglistik** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit **eines/r Vertragslehrers/in** für Sprachbeherrschung Englisch (vergleichbar mit einem/r Vertragslehrer/in gemäß § 50 VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2008
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: Vollbeschäftigung
- Arbeitszeit: flexibel
- Aufgabenbereiche: selbstständige Lehrtätigkeit im Bereich englische Sprache auf den Niveaus B2, C1, C2 und höher im Ausmaß von 26 – 32 Wochenstunden pro Jahr und entsprechende Mitarbeit bei allgemeiner Verwaltung und Forschung; Mitarbeit an der Entwicklung von Sprachcurricula, Sprachkursen und Prüfungsverfahren am Fachbereich; Mitarbeit an Verwaltungstätigkeiten im Bereich Sprachbeherrschung und allgemeiner Verwaltung sowie eigene Forschung
- Anstellungsvoraussetzungen: Englischer Native Speaker (British English) oder langjähriger Auslandsaufenthalt; gültige Aufenthalts- und Arbeitserlaubnis; abgeschlossenes Studium aus Anglistik / English Studies mit Lehramt oder TEFL-Ausbildung; akademischer Grad: mindestens Mag. oder MA
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung im tertiären Fremdsprachenunterricht; Erfahrung in der Entwicklung von Curricula, Lehrveranstaltungen und Prüfungsstandards im Bereich Sprachbeherrschung; Erfahrung im Editionsbereich, Forschungsinteresse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Flexibilität, Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Bereitschaft zur Weiterbildung und zur Teilnahme an Tagungen und nationalen / internationalen Lehrentwicklungsprogrammen, Organisationsfähigkeit und hohe Motivation

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/4405 oder 4409 gegeben.

GZ A 0050/1-2008

Am **Fachbereich Erziehungswissenschaft** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit **einem/r befristeten Postdoc** (vergleichbar mit einem/r Assistenten/in nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2008
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Rahmendienstzeit
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre; wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben am Fachbereich und im Bereich Lehren, Lernen und Bildung; der diesbezügliche Schwerpunkt im Fachbereich zielt auf die Untersuchung von Lern- und Bildungsprozessen und Lehr-Lern-Interaktionen in unterschiedlichen pädagogischen Handlungsfeldern; Forschung und Lehre sollen einerseits bei individuellen Bedingungen des Lernens ansetzen, andererseits die besondere Rolle von Lernumgebungen bzw. von Rahmenbedingungen des Lernens berücksichtigen; dabei soll sowohl theoretisch als auch empirisch ein multiperspektivischer und multikriterialer Ansatz verfolgt werden unter besonderer Berücksichtigung schulischer Bildungsprozesse
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Doktoratsstudium vorzugsweise Erziehungswissenschaft/Pädagogik; methodische Kompetenz in der qualitativen und quantitativen Forschung; Erfahrung in der Lehre in einer postsekundären Bildungseinrichtung; Publikationen; gute

Englischkenntnisse in Wort und Schrift (aufgrund der universitätsinternen Richtlinien können Bewerbungen von facheinschlägig Habilitierten nicht berücksichtigt werden)

- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung im Bereich Intervention und Beratung in Forschung und/oder Lehre, spezifische methodische Kompetenzen (z.B. klassische und moderne Testtheorie, Zeitreihenanalyse, Inhaltsanalyse, etc.)
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Flexibilität, Belastbarkeit, Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4211 gegeben.

GZ A 0058/1-2008

Am **Fachbereich Molekulare Biologie**, Bereich Strukturbiologie, gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit **einem/r befristeten Postdoc** (vergleichbar mit einem/r Assistenten/in nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Mo-Fr, 9-17 Uhr
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre; wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Strukturbiologie
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Chemie/Biologie oder verwandt hierzu (aufgrund der universitätsinternen Richtlinien können Bewerbungen von facheinschlägig Habilitierten nicht berücksichtigt werden)
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: einschlägige kristallographische Kenntnisse einschließlich Erfahrung in der ab initio Strukturaufklärung von Proteinen, Strukturmodellbau und Verfeinerung; spezifische Kenntnisse in der Proteaseforschung (Aktivitätsassays, Aktivierung, Regulation)
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Selbstmotivation, Belastbarkeit, Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-7270 gegeben.

nichtwissenschaftliche MitarbeiterInnenstellen

GZ A 0057/1-2008

Am **Fakultätsbüro der Kultur- und Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät** gelangt die Stelle **eines/r Mitarbeiters/in** nach Angestelltengesetz (vergleichbar v3 nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: Gleitzeit, Montag bis Freitag
- Aufgabenbereiche: Mitarbeit in den Bereichen des Prüfungswesens; Überprüfung der Voraussetzungen für die jeweiligen Studienabschlüsse
- Anstellungsvoraussetzungen: positiver Abschluss einer Handelsschule bzw. Büro-Lehre, gute EDV-Anwenderkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Englischkenntnisse, eventuell Kenntnisse über Aufbau von Studien

- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Selbstständigkeit, Vielseitigkeit und freundliches Auftreten

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel Nr. 0043/662-8044/4002 gegeben.

GZ A 0052/1-2008

Am **Fachbereich Molekulare Biologie** gelangt die Stelle **eines/r Mitarbeiters/in** nach Angestelltengesetz (vergleichbar v2 nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. August 2008
 - Beschäftigungsdauer: Befristet auf 8 Jahre
 - Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
 - Arbeitszeit: Mo bis Fr, je 4 Stunden
 - Aufgabenbereiche: Verwaltung und Planung der unterschiedlichen Budgets (Global- und Drittmittel), Kontrolle des Wareneingangs, Bestätigung der sachlichen Richtigkeit der Rechnungen,; Einnahmen/Ausgaben-Kontrolle in SAP, Erstellung von Budgetberichten für die AG-LeiterInnen; Erhebung des Inventars und Entinventarisierung; Mitarbeit bei der Budgetverteilung und Überprüfung der jährlich vom Controlling übermittelten Budgetdaten auf Richtigkeit und Abklärung bei Differenzen.
- Am Fachbereich Molekulare Biologie ist auch der universitäre Schwerpunkt „Biowissenschaften und Gesundheit“ angesiedelt. Die Tätigkeit des Sekretariats sind hier Budgetplanung, Berichtswesen, Datenerhebung für die Organisation von Evaluierungen, Ausschreibungen und internationale Veranstaltungen, Symposien und Workshops. Eine wichtige Tätigkeit des Sekretariats ist die Budgetplanung und Kontrolle von EU- und anderen Drittmittelprojekten. Dies beinhaltet die selbstständige Durchführung der Jahresabrechnung und den Kontakt mit Koordinatoren in budgetären Fragen, sowie die Vorbereitung von Audits (Organisation gemeinsam mit Rechnungswesen und Anwesenheit als Auskunftsperson für administrative und budgetäre Fragen). Das Sekretariat hat auch beratende Funktion für die ProjektleiterInnen bei budgetären und administrativen Angelegenheiten und gewährt Hilfestellung bei Projektanträgen. In Summe sind die Aufgabenstellung und der Tätigkeitsbereich sehr komplex und erfordern hohe Kompetenz in den unterschiedlichen Bereichen. Routinierter Umgang mit unterschiedlichen Computerprogrammen sowie schnelles Einarbeiten in neue Software ist eine wichtige Voraussetzung für effizientes Arbeiten. Eine gute Beherrschung der englischen Sprache ist notwendig, da ein Großteil der Projekte in englischer Sprache abgewickelt wird.

- Anstellungsvoraussetzungen: abgelegte Reifeprüfung, sehr gute Englischkenntnisse, sehr gute EDV-Kenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: SAP-Kenntnisse, Erfahrung mit Projektmanagement und Verwaltungsstrukturen, sehr gute organisatorische und kommunikative Fähigkeiten
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten, Genauigkeit, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft, Weiterbildungsbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel Nr. 0043/662-8044/5726 gegeben.

GZ A 0054/1-2008

Am **Fachbereich Organismische Biologie**, Bereich Botanischer Garten, gelangt eine **Lehrstelle** im **allgemeinen Gartenbau** zur Besetzung.

- Vorgesehener Ausbildungsbeginn: 11. Dezember 2008
- Beschäftigungsdauer: befristet für die Dauer der Lehrzeit (3 Jahre)
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Mo bis Fr 7:30 Uhr – 15:30 Uhr

- Ausbildungsbereich: fundierte Ausbildung in allen für den Gärtnerberuf notwendigen Fachrichtungen
- Anstellungsvoraussetzung: positiver Pflichtschulabschluss
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Verlässlichkeit, Lern- und Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/5506 gegeben.

GZ A 0056/1-2008

Im **gendup - Zentrum für Gender Studies und Frauenförderung** gelangt die Stelle **eines/r Mitarbeiters/in** nach Angestelltengesetz (vergleichbar v1 nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2008
- Beschäftigungsdauer: für die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich 1 Jahr
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: Organisation, Koordination und Weiterentwicklung des freien Wahlfachs Gender Studies; (Weiter-) Entwicklung der Kommunikation von gendup sowohl inner- als auch außeruniversitär inkl. Gestaltungsaufgaben von PR-Produkten für gendup; organisatorische Tätigkeiten im Rahmen von gendup inkl. Veranstaltungsmanagement; Entwicklung und Ausbau des Schwerpunkts „Internationale Vernetzung Gender Studies“ für Studierende und WissenschaftlerInnen; Beratungstätigkeit von Studierenden und Lehrenden; Erwerb von Drittmitteln
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Hochschulstudium, Kenntnisse im Bereich Gender Studies; Kenntnisse in PR und Veranstaltungsorganisation
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnis universitärer Strukturen; Routine im Umgang mit Office-Anwendungen, Mailprogramme und Internet; Erfahrung in der Erhebung und Auswertung von statistischen Daten
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Flexibilität und Bereitschaft zur Weiterbildung

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel Nr. 0043/662-8044/2520 gegeben.

159. Ausschreibung von ProjektmitarbeiterInnenstellen

Am **Schwerpunkt Information and Communication Technologies & Society – ICT&S-Center**, im Bereich Human-Computer Interaction, gelangt die Stelle **eines/r wissenschaftlichen Projektmitarbeiters/in** zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: befristet auf 1-2 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Aufgabenbereich: wissenschaftliche Mitarbeit im Bereich User Interface Engineering; User Interface Prototyping für verschiedene Kontexte (z.B. Games Interfaces, Mobile/Ambient Interfaces, Human-Robot Interaction, Interaktives Fernsehen); User Interface Simulation, Interaktive Software Architekturen, Alternative Interaktionstechniken, Usability/User Experience Werkzeuge bzw. Lab Technologien
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Bachelor-, Diplom- bzw. Masterstudium der Informatik (oder entsprechende Studienrichtungen)
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Vorkenntnisse in den Bereichen User Interface Engineering, Software Engineering für Interaktive Anwendungen; Kenntnisse moderner Programmiersprachen und Entwicklungswerkzeuge; Kenntnisse moderner Softwarearchitekturen

- Erwünschte persönliche Eigenschaften: interdisziplinäres / wissenschaftliches / experimentelles Interesse, Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft, Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten, sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, Genauigkeit, Belastbarkeit, Flexibilität, Kreativität, Erfahrung mit Forschungsprojekten von Vorteil

Telefonische Auskünfte werden gerne unter der Tel. Nr. +43/662/8044-4815 gegeben.

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Studienzeugnissen (Kopie) sind bis **15. Juli 2008** an Herrn Univ.-Prof. Dr. Manfred Tscheligi, Leiter der Forschungsprojekte, Schwerpunkt ICT&S-Center, Sigmund-Haffner-Gasse 18, 5020 Salzburg, (manfred.tscheligi@sbg.ac.at) zu richten.

Am **Schwerpunkt Information and Communication Technologies & Society – ICT&S-Center**, im Bereich Human-Computer Interaction, gelangt die Stelle **eines/r wissenschaftlichen Projektmitarbeiters/in** zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: befristet auf 1-2 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Aufgabenbereich: wissenschaftliche Mitarbeit im Bereich Human-Computer Interaction, speziell bei der Entwicklung, Antragstellung und Durchführung nationaler und internationaler Forschungsprojekte bzw. Unterstützung bei der Konzeption und Entwicklung von Projektkooperationen
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung mit nationalen und europäischen Forschungsprogrammen; Erfahrung bei der Entwicklung, Beantragung und Durchführung von Forschungsprojekten; sehr gute organisatorische und kommunikative Fähigkeiten
- Erwünschte persönliche Eigenschaften: interdisziplinäres / wissenschaftliches / experimentelles Interesse, Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft, Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten, sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, Genauigkeit, Belastbarkeit, Flexibilität, Kreativität

Telefonische Auskünfte werden gerne unter der Tel. Nr. +43/662/8044-4811 gegeben.

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Studienzeugnissen (Kopie) sind bis **10. Juli 2008** an Herrn Univ.-Prof. Dr. Manfred Tscheligi, Leiter der Forschungsprojekte, Schwerpunkt ICT&S-Center, Sigmund-Haffner-Gasse 18, 5020 Salzburg, (manfred.tscheligi@sbg.ac.at) zu richten.

Impressum

Herausgeber und Verleger:

Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg

O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger

Redaktion: Johann Leitner

alle: Kapitelgasse 4-6

A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 2. Juli 2008

Redaktionsschluss: Freitag, 27. Juni 2008

Internet-Adresse: www.sbg.ac.at/dir/mb/2008/home.htm